

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 33/34 (1899)
Heft: 4

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Flössergasse Nr. 1 (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

**Abonnements
nehmen entgegen:** Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

B^d XXXIV.

ZÜRICH, den 29. Juli 1899.

N^o 4.

Bauwesen der Stadt Zürich. — TIEFBAUAMT.

Konkurrenz für die Verbreiterung der Bahnhofbrücke.

Ueber die Ausführung der Abbruchs-, Fundations-, Erd-, Maurer- und Chaussierungsarbeiten für die Verbreiterung der Bahnhofbrücke wird hiemit unter Vorbehalt der Plan- und Kreditgenehmigung öffentliche Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Arbeiten umfassen die Verbreiterung der Brücke auf deren ganze Länge um ca. 3 m flussabwärts mit

Beton ca. 400 m³
Mauerwerk ca. 1200 m³

Chaussierung von Strasse und Trottoir ca. 3500 m².

Die Ausführungspläne liegen im Tiefbauamt, Flössergasse 15, Zimmer B 2, vormittags von 10—12 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr zur Einsicht auf, woselbst die Bedingungen und Eingabeformulare abgegeben und jede weitere Auskunft erteilt wird.

Eingaben sind bis 2. September 1899 unter Aufschrift: „Verbreiterung der Bahnhofbrücke“ an den Bauvorstand I, Herrn Stadtrat Süss im Stadthaus Zürich, einzureichen.

Zürich, den 24. Juli 1899.

Tiefbauamt der Stadt Zürich.

Stellenausschreibung.

Die infolge Demission des bisherigen Inhabers erledigte Stelle des

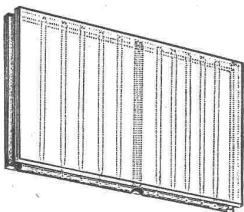
aargauischen Kantons-Hochbaumeisters

wird hiemit zur Neubesetzung ausgeschrieben.

Die Jahresbesoldung beträgt Fr. 5000. Amtsantritt: 1. Oktober 1899. Anmeldungen sind unter Beilage von Studien- und anderen Zeugnissen und Angabe allfälliger Referenzen bis 10. August nächsthin an die aargauische Bau-Direktion zu richten.

Aarau, den 8. Juli 1899.

Der Baudirektor:
Dr. H. Müri.



Bruckner's Patent Gips-Platten

für Zwischenwände, Dachverschalungen,
Zwischenböden etc.
45, 65 und 80 mm dick.

Kein Verputzen der Wandflächen nötig,
es wird direkt darauf tapeziert.
Solid, feuersicher, Rasche, billige Ausführung.
Vorzügliche Schalldämpfung.

Durch Einziehen pat. eiserner Rohrverspannungen wird die Herstellung beliebig langer oder hoher Wände ohne Riegelung ermöglicht.

Prospekte und Preislisten durch

E. Baumberger & Koch, Basel,

Licenzfabrik für die Kantone

Aargau, Baselstadt, Baselland, Solothurn, Luzern, Uri,
Schwyz, Unterwalden, Zug.

Emil Schwyzer & Co., Zürich

(vormals M. Cosulich-Sitterding.)

Panzerkassen. — Geldschränke.

Fabrik in Albisrieden.

Verkaufs-Dépôts bei Herrn Anton Waltisbühl, Bahnhofstr. 88, Zürich
und Ecke Steinenberg-Elisabethenstrasse, Basel.

Telegramm-Adresse: Schweizerkassen Zürich.

Brief-Adresse: Emil Schwyzer & Co., Zürich. — Telephon Nr. 961, Zürich.

Einzig echte Mettlacher Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren,

wetterbeständige Bauterracotta (matt und in Majolica),

Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
Villeroy & Boch in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von

Ph. Holzmann & Cie. in Frankfurt a. M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt
von A. Brach in Kleinbittersdorf.

Prima Schlackenwolle

Ladenständer. Decor. Bauguss von C. Flink, Mannheim.

Vertreter: Eugen Jeuch in Basel.

Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.

la künstlichen Portlandcement

in garantiert zuverlässiger erster Qualität liefert zu billigsten Preisen die

Cementfabrik

Fleiner & Cie., Aarau.

Terrazzo-Steine und Mosaik-Steine

liefert in allen Farben

Schobinger & Refuss, Ulm.

Baugeschäft und Ingenieurbureau

P. Simons, Bern, Spitalgasse 30.